

„Bildung bedeutet Zukunft“

Qualifizierungswoche für junge Menschen vom 5. bis 16. November

HAMM ■ „Hamm bildet“ erlebt bald seine zweite Auflage: Mittelpunkt der Bildungswoche vom 5. bis 16. November ist wieder die Qualifizierung junger Menschen.

Das vielfältige Programm zeige, „was in Hamm eigentlich alles geht“, sagte Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann bei der Vorstellung. „Bildung bedeutet eine der Zukunftsfragen unserer Stadt.“ Man müsse hier natürlich frühkindlich einsteigen; lange vor der Schule beginne Bildung – und sie reiche weit darüber hinaus, erklärte er. Speziell zugeschnitten sind die zahlreichen Angebote, orientieren sich am Alter, vereinen neben Schule und Hochschule auch Möglichkeiten der Ausbildung. Gut ausgebildete Kräfte seien gefragt, so Hunsteger-Petermann, der mit Blick auf den demographischen Wandel im Rathaus die Gefahr sieht, dass in den nächsten Jahren „hochqualifizierte Leute“ fehlen: Deutlich mehr würden allein im öffentlichen Dienst ausscheiden als zuwachsen.

Schul- und Sportdezernent Markus Kreuz wies auf die Anforderungen des Markts hin – was dieser von Absolventen und schließlich Bewerberinnen fordert, solle be-



Stellten das Programm der Bildungswoche vor: OB Thomas Hunsteger-Petermann und Schuldezernent Markus Kreuz. ■ Foto: Mroß

wusst deutlich werden. Die Bildungswoche sei außerdem Teil des Modells „Kein Kind zurücklassen“, weitere Partner sind die VHS, die Wirtschaftsförderung, die Zentralhallen, das Kommunale Jobcenter und Campus live.

Zur Auftaktveranstaltung am Dienstag, 5. November, im Foyer der Konrad-Adenauer-Realschule spricht Helmut Ruwisch, der Erfahrungswissen aus mehreren Führungspositionen in der Privatwirtschaft mitbringt. Für den Workshop „Welcher Beruf ist für mich geeignet?“ am Sams-

tag, 9. November, von 8 bis 20 Uhr sind die Kapazitäten bereits fast ausgeschöpft. Ebenfalls in der VHS gibt es einen Vortrag zum Thema „Erster Weltkrieg“. Weitere Termine: Das Regionale Bildungsbüro, der Pädagogische Tag und die Zentrale Studienberatung. Enden wird die Bildungswoche wieder mit der Bildungsmesse in den Zentralhallen am 15. und 16. November mit rund 100 Ausstellern und Infoständen. Ab Montag ist das Programm zu „Hamm bildet“ in allen öffentlichen Einrichtungen erhältlich. ■ cs